

<b>GL046 2011 - 2014</b>	<b>Einfluss der N-Form und Applikation auf den Ertrag und die Qualität von Grünland</b>	<b>Anbautechnischer Versuch Düngungsverfahren</b>
------------------------------	---	---

### 1. Versuchsfrage:

Prüfung unterschiedlicher N-Formen (KAS und ASL) und Applikationsverfahren (Streuen und Cultanverfahren) auf den Ertrag und die Qualität von Grünland sowie auf die Stickstoffeffizienz

### 2. Prüffaktoren:

**Faktor A:** N-Applikation; 8 Stufen

### Versuchsort

Forchheim (Praxisschlag)

### Landkreis

Erzgebirgskreis

### Prod.gebiet

V

**3. Versuchsanlage:** Lateinisches Rechteck mit vier Wiederholungen

### 4. Auswertbarkeit/Präzision:

Die vorgegebenen Erntetermine wurden eingehalten und die Versuchsdurchführung erfolgte nach guter fachlicher Praxis.

### 5. Versuchsergebnisse:

Erwartungsgemäß waren nach 2 Versuchsjahren der Trockenmasse- und Energieertrag in der Variante ohne N-Düngung signifikant niedriger als in allen anderen Varianten.

Der Trockenmasse- und Energieertrag waren in der mit 210 kg N/ha\*a (70/70/70) in Form von KAS gedüngten Variante mit 127 dt TM/ha\*a bzw. 82 GJ NEL/ha\*a signifikant höher als in der ebenfalls mit 210 kg N/ha\*a gedüngten Cultan-Variante ASL (ASL = Ammonium-Sulfat-Lösung; 8 % Ammonium als Gesamtstickstoff und 9 % Schwefel), in der die N-Gabe für die beiden ersten Aufwüchse zusammen vor dem ersten Aufwuchs gegeben wurde (140/0/70). Das Zusammenlegen von 2 N-Düngergaben hat sich also negativ auf die Jahreserträge an Masse und Energie ausgewirkt (nur 120 dt TM/ha\*a bzw. 79 GJ NEL/ha\*a). Die Reduzierung der N-Düngung um 15 % in einer weiteren Cultan-ASL-Variante (60/60/60) hatte gegenüber der 210 N-KAS-Variante keine signifikant niedrigeren Trockenmasse- und Energieerträge zur Folge (126 dt TM/ha\*a bzw. 82 GJ NEL/ha\*a).

### 6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf

Sichere Aussagen zu den Erträgen und Futterqualitäten sind frühestens nach 3 Versuchsjahren möglich.

<b>Versuchsdurchführung: LfULG ArGr Feldversuche Ref. 77 Frau Trapp</b>	<b>Themenverantwortl.: Abt. Landwirtschaft Referat: 72 Pflanzenbau Bearbeiter: Herr Dr. Riehl, Herr Dr. Grunert</b>	<b>Versuchsjahr 2012</b>
---	---	------------------------------